

Merkblatt Nr. 2: Insekten Fraßköderverfahren

Um eine optimale Durchführung der Maßnahme und deren Erfolg sicherzustellen, sind folgende Hinweise zu beachten:

- ✓ Bereiche/ Räume zugänglich und begehbar machen
- ✓ Verkleidungen von nicht zugänglichen Maschinen, Schaltkästen, Thekenverkleidungen, usw., sowie nur mit Fachkunde zugängliche Bereiche sind durch Auftraggeber zu öffnen
- ✓ Entfernung von Nahrungsmittelresten / Abfälle, auch an schwer erreichbaren Stellen (z.B. unter Schränken, Regalen, in u. unter Maschinen etc.), um den Insekten Nahrungsmöglichkeiten zu nehmen. Die Räume sollten möglichst staub- u. fettfrei sein
- ✓ Belassen Sie Fraßgelköderpunkte / Köderdosen an Ihren Standorten
- ✓ Kinder u. Haustiere von den Köderstellen fernhalten
- ✓ Führen Sie keine Eigenanwendungen mit Insektensprays durch
- ✓ Belassen Sie Monitorfallen, auch die mit Befallsspuren an ihrem Standort
- ✓ Tote u. alte Insekten entfernen, um eine aktuelle Befallskontrolle zu ermöglichen
- ✓ Bauliche Mängel, die dem Unterschlupf von Insekten dienen können, sind erst nach Tilgung des Hauptbefalls zu beseitigen

Gefährdung bei Ködermaßnahmen

Die eingesetzten Präparate sind in ihrer Wirkungsweise auf die Biologie der Insekten abgestimmt und werden je nach Sensibilität der zu behandelnden Bereiche ausgewählt.

Bitte wenden Sie sich im Falle einer unbeabsichtigten Köderaufnahme mit Angaben der aufgenommenen Ködermenge und der verwendeten Wirkstoffe (s. Service-Quittung /Service-Dokumentation) an einen Arzt oder die **Giftinformationszentrale (0551-19240)**, um eine mögliche Gesundheitsgefährdung beurteilen zu lassen. Weitere Informationen sind im jeweiligen **Sicherheitsdatenblatt** enthalten.